



Kontaktbrief 2015

An die Lehrkräfte im Fach Sport über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in diesem Jahr möchte ich Ihnen mit dem Kontaktbrief wieder einige Informationen zum Fach Sport zukommen lassen. Ich möchte Sie bitten, diese an die Fachkolleginnen und -kollegen möglichst in der ersten Fachsitzung des Schuljahres weiterzugeben. Bitte beachten Sie, dass auch in diesem Jahr ab sofort wieder ein Kontaktbrief*plus* auf der ISB-Homepage erscheint, in dem betreffende Inhalte ausführlicher dargelegt werden.

LehrplanPLUS

Im Rahmen der Anhörung, die zum LehrplanPLUS des Gymnasiums im **Frühjahr 2015** stattfand, wurde unter <http://www.lehrplanplus.bayern.de/> eine vorläufige Fassung des Lehrplans online gestellt. Die Rückmeldungen der Hochschulen und der Verbände finden bei der Weiterbearbeitung der Entwurfsfassung eine angemessene Berücksichtigung.

In der ersten Hälfte des **Schuljahres 2016/17** sollen alle Sport-Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer mit dem LehrplanPLUS sowie mit dem digitalen Lehrplaninformationssystem vertraut gemacht werden. Die entsprechenden eintägigen Fortbildungsveranstaltungen werden im Rahmen der Regionalen Lehrerfortbildung in den jeweiligen MB-Bezirken durchgeführt. Die Sport-Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer werden dabei nicht nur über den LehrplanPLUS informiert, sondern auch auf Ihre Rolle als Multiplikator bei der Implementierung des Lehrplans vorbereitet.

In der zweiten Hälfte des **Schuljahres 2016/17** sollen die Sport-Fachbetreuerinnen und Fachbetreuer in schulinternen Lehrerfortbildungen die Mitglieder ihrer Fachschaften in den LehrplanPLUS einführen. Materialien, die bei diesen Multiplikationsveranstaltungen hilfreich für Sie sein können, werden vom ISB rechtzeitig zur Verfügung gestellt, voraussichtlich über mebis. Ein am besten bis zum Beginn des Schuljahres 2016/17 aktivierter Zugang zur mebis-Plattform wird also Voraussetzung für den Zugriff auf die Fortbildungsmaterialien sein.

Es ist beabsichtigt, den LehrplanPLUS Gymnasium mit dem Beginn des **Schuljahres 2017/18** in Kraft zu setzen und beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 sukzessive einzuführen.

Sportabzeichen-Schulwettbewerb

Der Sportabzeichen-Schulwettbewerb wird auch zukünftig wieder für die bayerischen Grundschulen und Schulen ab der 5. Jahrgangsstufe angeboten. Der Wettbewerb wird nicht mehr auf Landesebene durchgeführt, vielmehr werden die besten Schulen Bayerns auf Bezirksebene ermittelt.

Die wichtigsten Informationen zur neuen Ausschreibung:

- Das Sportabzeichen wird weiterhin kostenlos verliehen.
- Die Schulen erhalten für ihre Schüler wie bisher je eine Urkunde (kein Abzeichen).
- Die Bezirke werden zukünftig ihre Sieger mit entsprechenden Sonderprämien ehren.
- Die Schulen erhalten keine Sportabzeichen-Prämien mehr.

Für die Anmeldung der Schulen steht in gewohnter Weise die Sportabzeichen-Plattform www.sportabzeichen-bayern.de zur Verfügung. Informationen und Hilfestellungen gibt es bei der jeweiligen BLSV-Bezirksgeschäftsstelle www.blsv.de unter BLSV / Bezirksgeschäftsstellen.

Neue Internetseite für die Bundesjugendspiele

Die Bundesjugendspiele präsentieren sich mit einem neuen Internetauftritt unter: www.bundesjugendspiele.de. Die Internetseite wurde rundum neu gestaltet, technisch optimiert und bietet einen „Handbuch Assistenten“ sowie das 2014 weiter entwickelte Online-Auswertungstool. Darüber hinaus steht seit 2015 auch eine kostenlose Bundesjugendspiele-App zur Verfügung. Weitere Informationen und Hinweise dazu finden Sie im Kontaktbrief*plus*.

Entsprechend dem Beschluss der Kultusministerkonferenz der Länder ist für Vollzeitschulen mit Sport als Pflichtunterricht die jährliche Durchführung der Bundesjugendspiele in einem ihrer Teile (Geräturnen, Leichtathletik, Schwimmen) und die Teilnahme daran für die Schülerinnen und Schüler bis zum 10. Schuljahr verbindlich.

Sonderaktion „Sport nach 1“: Gerätebezuschung für SAG-Neugründungen 2015/16

Im Kontext der Ganztagsinitiative der Bayerischen Staatsregierung hat der Bayerische Landtag im Haushaltsjahr 2015 einmalig zusätzliche Mittel für das Sport-nach-1-Modell bereitgestellt, mit denen 180 Neugründungen von Sportarbeitsgemeinschaften des Schuljahres 2015/16 eine Anschubfinanzierung für die Gerätebeschaffung gewährt werden kann. Die Förderung beträgt 50% der zuwendungsfähigen Kosten und ist auf maximal 500 € begrenzt. Damit soll der Einstieg in das Sport-nach-1-Modell z. B. auch im Rahmen von offenen Ganztagsangeboten erleichtert werden. Die Antragsstellung ist ab sofort möglich. Der Vollzug erfolgt über die Bayerische Landesstelle für den Schulsport (http://laspo.de/index.asp?b_id=556&k_id=5581&subk_id=11393).

Neue Eliteschule des Sports in München

Die Landeshauptstadt München hat im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgabenstellung als Schulaufwandsträgerdarüber informiert, dass der Baufortschritt des neuen staatlichen Gymnasiums im Münchner Norden nach Plan verlaufe. Insofern kann derzeit von einer Inbetriebnahme des neuen Gymnasiums zum Schuljahr 2016/17 in den Jahrgangsstufen 5-7 ausgegangen werden. Seit dem Schuljahr 2014/15 sind bereits sog. Vorläuferklassen in den umliegenden Gymnasien eingerichtet. Das staatliche Gymnasium wird für ausgewiesene Talente der vertraglich in die Eliteschule eingebundenen olympischen Sportfachverbände die in Bayern etablierten Strukturmerkmale einer Eliteschule des Sports vorhalten. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Olympiastützpunktes Bayern eingestellt unter: www.ospbayern.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Nach einem arbeitsreichen Schuljahr bedanke ich mich für die von Ihnen an den Schulen geleistete Arbeit. Ich wünsche Ihnen erholsame Ferien, einen angenehmen Start in das neue Schuljahr und viel Freude und Erfolg bei Ihrer Arbeit im kommenden Jahr.

Ich möchte „meinen letzten“ Kontaktbrief gerne nutzen, um mich von Ihnen zu verabschieden. Nach neun Jahren geht meine Zeit als ISB-Referent zu Ende. In dieser Zeit zählten sicherlich insbesondere die Oberstufenreform sowie die Entwicklung der neuen Sport-Lehrpläne für alle Schularten zu den herausforderndsten, aber auch interessantesten Aufgaben. Vor allem aber die unzähligen Gespräche und persönlichen Begegnungen mit Ihnen, die stets von einem freundlichen und konstruktiven Miteinander geprägt waren, werden mir in Erinnerung bleiben und ich möchte mich dafür herzlich bedanken. Ich bin mir sicher, dass Sie auch meinem Nachfolger dieses Vertrauen entgegen bringen, und wünsche ihm alles Gute bei seiner neuen Aufgabe.

Mit besten Grüßen



i. A. Dr. Holger Falk, StD (Referent für Sport)